

Mowbray bei der
Kupstadt

18 März 1873

Lieber Ernst,



Habe vielen Dank für
die dritte Auflage Deiner
Schöpfungsgeschichte, die ich
von Ihnen erhalten habe.
Sie hat mich sehr interessiert
und bemerkt, wie, so viel ich
schon gelesen habe, an einer
großen Fortschritt gegenüber
der ersten Auflage, namentlich
auch in Bezug auf die
schönen Tafeln, mit denen
es ungemein herrlich. Besonders
freue ich mich über die
Verständnis des D. V. Bildes,
wo so wenig bemerkt werden
weil auf ganz unverständliche
ähnlichkeiten der deutschen Natur
köpfe mit der charakteristischen
Lebensgröße

Lebensgeschichte einen einfachen
Organismus veranschaulicht sind.
Dann sind noch auch besonders
wertvolle Tafeln XII & XIII, und
VIII und IX. Überhaupt freue
ich mich sehr über den
sehr bemerklichen Fortschritt
im Inhalt, sowohl als Aus-
stattung, der es mir zum Glück
macht, so wie ich die erste
Ausgabe von Anfang zu
ende Wort für Wort durch-
studiert, es auch fast ganz
ebenso mit dieser dritten
zu machen, damit mir
nicht wichtige Überblicke
neuerer Forschungen ent-
gehen. Dies ist aber noch zum
großen Theile ein Genuss
der mir hervorsticht. Während
aber ich in fast allen anderen
Gebieten noch zu Deiner

Schülern mich rechnen kann, ist
eins auf dem Du ja selbst mich
um mein Urtheil gebeten, und
wenn ich mehr ein selbständiges
Urtheil in Folge meines eigenen
besonderen Studien beizubringen
zu können im Stande bin. Das
ist der in diesem Buche dargelegte
von Vortrage behandelte Gegen-
stand "Wanderung und Verbreitung
des Menschengeschlechts. Menschen-
arten und Menschenrassen."
Hier fühle ich mich um so mehr
verantwortlich, Dir meine Urtheile
gleich anzusprechen, da Du,
nach dem Du auf Seite 598 meines
kleinen Schriftchens über den Ursprung
der Sprache "freundlichst gedacht,"
Du gleich darauf

BC 151 C12.15

End of letter missing

not on film